

Fördertipp zum Kaffee #40: Wettbewerb Klimaaktive Kommune 2017



Achtung – Klimaaktive Kommunen gesucht! Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und das Deutsche Institut für Urbanistik rufen gemeinsam mit ihren Kooperationspartnern (Deutscher Städtetag, Deutscher Landkreistag, Deutscher Städte- und Gemeindebund) den diesjährigen Wettbewerb Klimaaktive Kommune 2017 aus. Bis zum **15. April 2017** sind Kommunen und Regionen bundesweit gefragt, sich mit vorbildlichen Projekten zum Klimaschutz und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels am Wettbewerb zu beteiligen. Gesucht werden erfolgreich realisierte und wirkungsvolle Aktivitäten, zum Beispiel klimagerechtes Bauen und Sanieren, urbanes Grün, klimafreundliche Mobilität oder überregionales Klimaengagement.

Bewerbungen können in drei Kategorien eingereicht werden:

Kategorie 1 „Kommunale Klimaprojekte durch Kooperation“

Vorbildlich realisierte Klimaprojekte, die Ergebnis einer erfolgreichen Kooperation mit verschiedenen Akteuren in der Kommune und/oder mit anderen Kommunen sind.

Kategorie 2 „Klimaanpassung in der Kommune“

Erfolgreiche kommunale Ansätze, die das Querschnittsthema der Anpassung an die Folgen des Klimawandels vor Ort voranbringen.

Kategorie 3 „Kommunale Klimaaktivitäten zum Mitmachen“

Erfolgreich umgesetzte Aktionen, um Menschen vor Ort zur Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen und/oder Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels zu motivieren.

Auf einen Blick

<i>Bewerbungsstichtag:</i>	Wettbewerbsbeiträge können bis zum 15. April 2017 mit dem ausgefüllten Bewerbungsbogen an das Deutsche Institut für Urbanistik geschickt werden.
<i>Teilnahmeberechtigung</i>	Teilnahmeberechtigt sind Städte, Gemeinden und Landkreise sowie Regionen. Es gibt keinen Ausschluss für Teilnehmende oder Projekte vorheriger Wettbewerbsrunden. Gewinnerkommunen der Vorjahre können sich mit neuen Projekten bewerben.
<i>Auszeichnungen</i>	Je Kategorie wird die Jury drei Kommunen oder Regionen für die Prämierung auswählen. Auf die Gewinnerkommunen wartet ein Preisgeld von je 25.000 Euro (<i>Die Gewinner müssen das Preisgeld wieder in Projekte investieren, die dem Schutz des Klimas oder der Anpassung an den Klimawandel dienen, und werden vor der Preisverleihung gebeten, die Maßnahmen zu benennen.</i>)

Diese und weitere Informationen finden Sie auf der Wettbewerbsseite „Klimaaktive Kommune 2017“ des **BMUB**.

Alle Fördertipps sind auch als **Download** verfügbar.

Gerne unterstütze ich Sie im Rahmen des Regionalmanagements bei der Antragstellung.